Cannstatt Study Hour

2. Quartal 2019: Familien Zeiten • Lektion 8: Lebensphase Elternschaft

**Merkvers: Psalm 127:3**

Psalm 127 - Ohne Gott existiert nichts. Alles was von Gott kommt, alles was wir im Glauben von Ihm empfangen ist seine Gnade und Belohnung. So auch die Familie. Es ist die Familie, die kleinste soziale Einheit (Gruppe). Es ist die Familie welches die Gemeinde, das Dorf, die Stadt, die Nation und die Welt aufbaut. Gott hält alles in seiner Hand. V. 1-2, Morgenandacht und Abendandacht. Gott ist derjenige der sich um unser Wohl sorgt (Mt. 6:25-33). V. 4-5, die Kinder müssen von klein auf so erzogen und gelehrt werden damit sie sich im Alltag bewähren können im Kampf gegen die finsteren Mächte der Weltzeit mit den Waffenrüstung Gottes (4. Mose 24:1-8).

1. Mose 1:28 Gott Schuf den Menschen damit er sich vermehre. Gott selbst lehrte und begleitete Adam & Eva durch die Schwangerschaft, Geburt und Erziehung ihrer Kinder (1.Mose 4:1)

**Kinderlosigkeit**

In der Zeit des AT war es für jedes Ehepaar ein existentieller Wunsch Kinder haben zu wollen. Es gibt in der Bibel keine Aussage von Ehepaaren die sich keine Kinder wünschten denn es war zu der Zeit eine soziale Absicherung. Die Kinder trugen später die Verantwortung über Haus, Hof und auch über die älter werdenden Eltern (Pflege).

Es war auch ein soziales Stigma wenn man keine Kinder bekam. Die Gesellschaft betrachtete Kinderlose als unter einem Fluch stehende Personen da die Bibel sagt, dass Kinder ein Segen Gottes sind.

Beispiel Abraham & Sara :

1. Mose12:1-3 – Gott möchte durch Abraham sein Volk vermehren und seinen Namen groß machen. Im Vergleich zum weltlichen System (1. Mose 11:4-6)

* Mose 13:14-16, 1. Mose 15:1-6 (Glaubensprüfung),
* 1. Mose 16 (eigenmächtiges Handeln durch die Ungeduld und Unglaube Sarais und Abrams. Eifersucht und Familienzwist war die Folge davon)
* 1. Mose 17:1-8 (Bund) 9-14 (Beschneidung) 15-21 (Nachkommenschaft) Abram-Abraham, Sarai - Sarah
* V.15-17 ist vergleichbar mit Sarahs Einstellung gegenüber Gottes Aussage (1. Mose 18:12) siehe 1. Mose 18:9-15.

Weitere Beispiele der Kinderlosigkeit:

* Isaak & Rebekka (1. Mose 25:19-26)
* Jacob & Rahel (Lea) (1. Mose 29:31-35, 1. Mose 30:1-24)
* Elkana & Hanna (1. Samuel 1+2)
* Zacharias & Elisabeth (Lukas 1-16)

Es gibt 7 unfruchtbare Frauen welche durch ein Wunder ihre Kinder bekamen (Sarah, Rebekka, Rachel, Hanna, Sunitische Frau, Elisabeth und die Eltern Simsons). Alle diese 7 Kinder haben ein Typus auf Jesus (Isaak und die Opferung auf dem Berg das er willig gab, Josef und der Verrat seiner Brüder und die Vergebung, etc.)

**Alleinerziehende**

Alleinerziehende durch Scheidung, Tod oder anderer Umstände ist eine Lebensaufgabe die es ins sich hat. Egal ob Männl. oder Weibl., jeder alleinerziehende muss sich um alles Kümmern (Haushalt Organisation, Planung etc.)

Die Gemeinde ist auch dazu da solche Geschwister zu unterstützen. Denn auch ältere Geschwister sind geistlich ihre Eltern , Oma, Opa, Tanten und Onkeln. Auch da gibt das Gebot: Ehre Vater und Mutter!

Gott ist besonders nah in solchen Familiensituationen. Auch Maria war eine allein erziehende Mutter und Gott war immer bei ihr. So ist er auch bei jedem Alleinerziehendem (Jakobus 1:27 – Beispiel Hagar).

Sie haben einen besonderen Segen und Zuwendung (Jesaja 54,4-9, Matth. 11:28, Phil. 4:13)

Die Liebe unseres Vaters im Himmel versteht man besser wenn man eigene Kinder hat. Wieviel Zeit Investieren wir für die Erziehung und Bildung unserer Kinder? Wieviel Zeit opfert Gott um uns geistlich zu erziehen und auszubilden? Unsere Kinder Vertrauen uns weil wir uns sie kümmern und Bewahren und fuhren und ganz besonders lieben. Wie Vertrauen wir unseren Vater im Himmel?

**Freude, Verantwortung, Aufgabe und Ausbildung der Elternschaft**

Wie ist heutzutage der Wunsch nach Kindern? Die Welt wird nicht sicherer. Viele Eltern fragen sich, ob man überhaupt noch Kinder in der Endzeit in die Welt bringen möchte (Mt. 24:19, Lk. 23:28.29 ). Aber gleichzeitig steht man in Gefahr, die Verbreitung des Evangeliums in die nächste Generation zu minimieren.

Kinder haben auf dieser Welt einen enormen Einfluss. Sie sind uns anvertraut worden! Wie steht es da um die Erziehung unserer Kinder? Erziehen wir sie nach Gottes Ratschlägen und Weisungen (5. Mose 6:4-9)?

Auch Jesu Eltern waren in einer Zeit der Verfolgung und Gott bewahrte sich doch. So bewahrt er auch unsere Kinder in Zeiten von Not und Verfolgung. Oder Hannas Erziehung zu Samuel inmitten korrupter Priester. (Frage nach unseren Adventistischen Schulen und Literatur für Kinder und Eltern).

Wir sind das Beispiel unserer Kinder. Was lehren wir den Kindern oder Belehren wir die Kinder ( Sprüche 22:6 - Lebensstil, Glaube, Charakter, Willenskraft, Disziplin, Demut, selbstkritisches Denken in Entscheidungen, Konsequenzen, Logik, etc. 5. Mose 6:6-9)

Als Eltern sollen Christi Charakter wiederspiegeln damit die Kinder darin seine Liebe sehen. (2. Kor. 3:17.18, 1, Kor. 13:11-13)

Gefahr durch Missachtung der Erziehung Gottes (1.Samuel 3:11-13, Offenbarung 3 (Laodizea).

Wie sollte unsere Antwort sein? (Josua 24:15) Wir müssen eine Josua Generation heranbilden damit endlich Kanaan eingenommen werden kann.

**Kampf um unsere Kinder**

Gott kämpft um uns alle. So wie wir um unsere Kinder kämpfen wenn sie in Gefahr sind verloren zu gehen.

Beispiel verlorener Sohn. Das Verhalten des Vaters bewies Liebe, Geduld und viel Gebet!

Wenn Satan unsere Kinder in seiner Gewalt hat (Matth. 17:14-21)

Hesekia betete und fastete für seinen Sohn Manasse und er bekehrte sich nach vielen Jahren nach dem Tod seines Vaters.

Auch wenn wir als Eltern dadurch versagt haben das unsere Kinder sich Gott abgewandt haben. (Phil:3:13.14, Joel 2:25).